Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 1218

Interpellation

der Fraktion der SPD

betr. Öffentliche Äußerungen von Bundesministern zu außenpolitischen Fragen.

Wiederholt haben Ressortminister der Bundesregierung sich öffentlich in einer den Interessen der Bundesrepublik abträglichen Weise zu außenpolitischen Fragen geäußert.

Wir fragen den Herrn Bundeskanzler als den für die Wahrnehmung der auswärtigen Angelegenheiten verantwortlichen Minister:

1. In welcher Weise gedenkt er, sicherzustellen, daß nicht einzelne Mitglieder seines Kabinetts sich öffentlich in Widerspruch setzen zu der von ihm zu verantwortenden außenpolitischen Linie der Bundesrepublik?

2. Welche Maßnahmen gedenkt er zu treffen, damit nicht durch öffentliche Äußerungen, wie z. B. in der Rede des Bundesministers Seebohm am Sonntag, dem 16. Juli 1950 in Stuttgart, die Beziehungen der Bundesrepublik zu fremden Mächten weiterhin gestört werden?

Bonn, den 22. Juli 1950

Ollenhauer und Fraktion

Druck Peter Meier, Bulsdorf-Siegburg
Allein-Vertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Straße 30
und Wiesbaden, Nietzschestr. 1